

Mitteilung

Durationsgesicherte Anteilsklassen

Die Europäische Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde (ESMA) veröffentlichte am 30. Januar 2017 eine Stellungnahme zu den Anteilsklassen von OGAW-Fonds. Die Stellungnahme umfasst verschiedene Prinzipien, die auf OGAW-Anteilsklassen zutreffen, und legt dar, dass nach Ansicht der ESMA durationsgesicherte Anteilsklassen mit diesen Prinzipien nicht vereinbar sind. Aus diesem Grund sind durationsgesicherte Anteilsklassen nach dem Ende einer Übergangsphase für OGAW-Fonds nicht länger zulässig.

Während der Übergangsphase sind durationsgesicherte Anteilsklassen ab dem 30. Juli 2017 **für neue Anleger** nicht länger verfügbar. Somit sind durationsgesicherte Anteilsklassen von Morgan Stanley Investment Funds für neue Anleger ab dem 30. Juli 2017 nicht mehr verfügbar.

Die Übergangsphase endet am 30. Juli 2018. Ab diesem Datum sind sämtliche neuen Investitionen in durationsgesicherte Anteilsklassen, auch für bestehende Anleger, untersagt. Morgan Stanley Investment Management plant die Einführung einer Lösung, die Anlegern die Investition in durationsgesicherte Anlagen bis zu diesem Datum erlaubt.

Die durationsgesicherten Anteilsklassen in der MS INVF-Produktpalette sind durch die Kennung „D“ identifizierbar (z. B. AD).